

Syllabus

Beschreibung der Lehrveranstaltung

Titel der Lehrveranstaltung	Acquisizione e promozione linguistica Spracherwerb und Sprachförderung
Prüfungskodex	54111
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	L-LIN/02
Studiengang	Master in Angewandter Linguistik
Semester	1. und 2. Semester
Studienjahr	2.
Kreditpunkte	6 + 2
Modular	Ja
Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden	30
Gesamtzahl der Laboratoriumsstunden	30
Anwesenheit	Laut Regelung
Voraussetzungen	
Spezifische Bildungsziele (Die Bildungsziele müssen unter allen Dozenten der einzelnen Module abgesprochen und definiert werden. Der Koordinator der Module ist für die Angaben verantwortlich.)	<p><i>Das Modul hat zum Ziel, Fragen rund um den (individuellen) Spracherwerb und den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, in denen Sprachen verwendet und gefördert werden können, an Fallbeispielen zu erläutern.</i></p> <p><i>Im Zentrum steht die Vermittlung von Kenntnissen und die Sensibilisierung zu</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Prozessen des Spracherwerbs, wie sie vom (Klein-)Kind bis ins Erwachsenenalter beobachtbar sind;</i> - <i>Kontexten der Sprachförderung in gesellschaftlich komplexen sprachlichen Umgebungen im In- und Ausland.</i> <p><i>Sprachwissenschaft, insbesondere Psycholinguistik und Soziolinguistik, werden einbezogen, mit Ausblick in die Neurolinguistik einerseits und der Soziologie der Sprache andererseits.</i></p>
Modul 1	Spracherwerb
Dozent	Prof. Dr. Rita Franceschini Rita.Franceschini@unibz.it
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	L-LIN/02
Unterrichtssprache	Deutsch
Sprechstunden	von Montag bis Freitag auf Anfrage
Auflistung der behandelten Themen	<ul style="list-style-type: none"> - Erste allgemeine Erwerbsprozesse im frühen Kindesalter - Ein- und zweisprachiger früher Spracherwerb - Entwicklung des Lexikons und grammatischer Strukturen im Kindesalter - Schnittstelle Sprache–Kognition - neurolinguistische Grundlagen der Sprache - Darstellung neurolinguistischer Forschung (mit

	<p>Fallbeispielen aus Südtirol zu Vor- und Nachteilen von Mehrsprachigkeit: Kinder und ältere Erwachsene)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung internationaler psycho- und neurolinguistischer Forschung zum Zweit- und Drittspracherwerb (Themenauswahl)
Unterrichtsform	<i>Vorlesung mit aktiver Beteiligung und gemeinsamer Erarbeitung von Themen (nach Absprache)</i>
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden	30
Kreditpunkte	6

Modulo 2	Politica e pianificazione linguistica LAB
Docente	Gabriele Iannaccaro gabriele.iannaccaro@unimib.it
Settore scientifico disciplinare	L-LIN/02
Lingua ufficiale del corso	italiano
Orario di ricevimento	dal lunedì al venerdì previo appuntamento
Lista degli argomenti trattati	<ul style="list-style-type: none"> - rapporti fra plurilinguismo, territorio e istituzioni - necessità, opportunità e rischi degli interventi sulle lingue - livelli di intervento sulle lingue (status, corpus, acquisition planning) - il problema del 'purismo dialettale' - la grafia delle lingue minori - 'complex diversity' e gli interventi sulle lingue - indicatori e valutazione degli interventi sulle lingue
Attività didattiche previste	<i>Lezioni, esercitazioni, laboratori, progetti, etc.</i>
Numero totale di ore lezione/laboratorio	30
Crediti formativi	2

Erwartete Lernergebnisse	<i>Richten Sie die Lernergebnisse nach den Dublin Descriptors aus:</i>
<p>(Die erwarteten Lernergebnisse müssen unter allen Dozenten der einzelnen Module abgesprochen und definiert werden. Der Koordinator der Module ist für die Angaben verantwortlich.)</p>	<p><i>Wissen und Verstehen</i> <i>Die Studierenden kennen die grundlegenden Prozesse, die dem Spracherwerb und Sprachpflege zugrunde liegen. Sie haben Kenntnisse erworben, auf welche Faktoren bei der Sprachförderung geachtet werden muss.</i></p>
	<p><i>Anwenden von Wissen und Verstehen</i> <i>Die Studierenden können die Spracherwerbsprozesse umwandeln in durchdachte, auf wissenschaftlicher Basis fundierte Massnahmen zur Unterstützung des Spracherwerbs und die Beziehungen zwischen Sprachen, Gesellschaft und Institutionen und somit Massnahmen zur Sprachförderung anleiten.</i></p>
	<p><i>Urteilen</i> <i>Die Studierenden werden befähigt, in gesellschaftlich komplexem Umfeldern zu agieren, in dem sie die einwirkenden Faktoren erkennen, einordnen und schliesslich beurteilen können.</i></p>

	<p><i>Kommunikation</i> Die Studierenden sind fähig, einem breiten Publikum Massnahmen zur Sprachförderung und Spracherwerb zu erläutern und die wissenschaftlichen Erkenntnisse einleuchtend und angemessen darzustellen.</p> <p><i>Lernstrategien</i> Die Studierenden erwerben die Kenntnisse, in dem sie mit konkreten, auch internationalen, Fallbeispielen konfrontiert werden, welche Vergleichmöglichkeiten bieten und Reflexionsmöglichkeiten auf die eigene Situation bieten.</p>
<p>Art der Prüfung</p> <p>(Die Art der Prüfung muss unter allen Dozenten der einzelnen Module abgesprochen und definiert werden. Der Koordinator der Module ist für die Angaben verantwortlich.)</p>	<p><i>Wie wird das Erreichen der erwarteten Lernergebnisse überprüft?</i> Bitte geben Sie die Art der Prüfung anhand der Beispiele der Tabelle an und überprüfen Sie die Kohärenz mit den Dublin Descriptors</p> <p><i>Modul 1 und 2:</i> Es wird eine aktive Beteiligung an den Veranstaltungen erwartet, da die Stunden Raum für Diskussionen und Debatten bieten.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Referate anhand von Literatur werden während des Kurses von jedem/r Studierenden verlangt. 2. Zur Abschlussprüfung gehören 2 wissenschaftliche (Kurz-)Abhandlungen (von je 5-10 Seiten) anhand von ausgewählter Literatur (s. Bibliographie unten). Beide Leistungen werden zur Schlussnote beigezogen.
<p>Prüfungssprache</p> <p>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung</p> <p>(Die Bewertungskriterien müssen unter allen Dozenten der einzelnen Module abgesprochen und definiert werden. Der Koordinator der Module ist für die Angaben verantwortlich.)</p>	<p><i>Deutsch (Vorlesung) / Italienisch (Laboratorium)</i></p> <p>Kriterien: Modul 1 und 2: Stimmigkeit mit dem Ausgangstext, welche auf ein vertieftes Verständnis schließen lässt; Argumentationsfähigkeit; Fähigkeit, Zusammenhänge herzustellen; kritisches Urteilsvermögen, formale Sorgfalt.</p> <p>Es wird eine einzige Endnote gesetzt, die die Einzelnoten der Leistungen in den beiden Modulen umfasst und gemäss der Kreditpunkte gewichtet wird.</p>
<p>Pflichtliteratur</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Tej K. Bhatia/William C. Ritchie (ed.), The Handbook of Bilingualism and Multilingualism, Wiley, Blackwell, 2013. - Eva M. Fernandez/Helen Smith Cairns (ed.), The Handbook of Psycholinguistics, Wiley-Blackwell, 2018. - Annick De Houwer, <i>Bilingual First Language Acquisition</i>, Bristol 2009. - Thomason, Sarah G., <i>Endangered languages : an introduction</i>, Cambridge, Cambridge University

	Press 2015 - Gabriele Iannàccaro/Vittorio Dell'Aquila, La pianificazione linguistica. Lingue, società e istituzioni, Roma, Carocci 2004
Weiterführende Literatur	Weitere Angaben werden im Verlaufe der Veranstaltungen abgegeben.